BFB ÉCOLE COMMERCIALE WIRTSCHAFTSSCHULE

Sporthandelsschule

Ausbildung 4 Jahre
Kauffrau/Kaufmann (EFZ)

www.bfb-bielbienne.ch

swiss olympic | Partner School

INHALTSVERZEICHNIS

INDIVIDUELLE AUSBILDUNG	3
ROLLE DER LEHRKRÄFTE	4
ZWEISPRACHIGKEIT	4
ABSCHLUSS UND QUALIFIKATIONSVERFAHREN	4
FEEDBACK DER LERNENDEN	5
VORAUSSETZUNGEN	6
AUSBILDUNGSMODELLE, DAUER UND KOSTEN	7
INTEGRIERTES MODELL	8
HANDLUNGSKOMPETENZBEREICHE	9
KONZENTRIERTES MODELL	10
ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE	11
ANFORDERUNGEN	11
BERUFSBILD KAUFFRAU / KAUFMANN	12
PERSPEKTIVEN	12
IHRE KONTAKTE	13
UNTERSTÜTZT DURCH:	14

INDIVIDUELLE AUSBILDUNG

Für Spitzensportlerinnen und Spitzensportler ergeben sich bei der Absolvierung der Berufsbildung zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis als Kauffrau/Kaufmann (EFZ) in der Regel grosse Probleme. Es ist nicht einfach, Training, Wettkampf, Schule, Lehrbetrieb und Privatleben unter einen Hut zu bringen. Entsprechend hoch ist bei Spitzensportlerinnen und Spitzensportlern auch die Abbruchquote in der klassischen Berufslehre.

Die BFB – Bildung Formation Biel-Bienne führt deshalb seit August 2016 als offizielle Swiss Olympic Partner-Schule ein neues und innovatives Ausbildungsmodell für Spitzensportlerinnen und Spitzensportler durch. Dank der hohen Flexibilität des Ausbildungskonzepts ist es für die Sportlerinnen und Sportler möglich, die sportliche Weiterentwicklung und eine solide berufliche Grundbildung optimal miteinander zu verbinden.

Der Unterricht an der Sporthandelsschule BFB ist kompetenzorientiert aufgebaut. Jede Lernende und jeder Lernende hat einen individuellen Stundenplan.

Sportlerinnen und Sportler, welche aufgrund ihrer sportlichen Entwicklung und zur Vorbereitung auf internationale Wettkämpfe ihre Ausbildung für längere Zeit unterbrechen müssen, haben dank dem kompetenzorientierten Aufbau der Sporthandelsschule BFB die Möglichkeit, nach dem Unterbruch die Ausbildung wieder fortzuführen.

Das innovative Ausbildungsmodell steht auch Lernenden offen, die nicht aus dem Bereich Sport kommen, zum Beispiel talentierten musisch und künstlerisch begabten Jugendlichen.

ROLLE DER LEHRKRÄFTE

Ein zentrales Element der individualisierten Berufsbildung an der Sporthandelsschule BFB ist das Lerncoaching. Der Coach begleitet die Lernenden auf Ihrem Weg und gibt ihnen eine individuelle Aufmerksamkeit, damit sie sich mit Selbstvertrauen weiterentwickeln können. Für gewisse Unterrichtsinhalte werden kurze Frontalunterrichtssequenzen klassen- oder gruppenweise durchgeführt. Ergänzend stehen auf der Lernplattform Unterrichtsmaterialien elektronisch zur Verfügung, damit bei Abwesenheiten der Unterrichtsverlauf sichergestellt ist.

ZWEISPRACHIGKEIT

Die Sporthandelsschule BFB wird zweisprachig auf Deutsch und Französisch durchgeführt. Im Wahlpflichtbereich Englisch findet der Unterricht sprachenübergreifend statt.

ABSCHLUSS UND QUALIFIKATIONSVERFAHREN

Die Ausbildung schliesst mit dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Kauffrau/Kaufmann ab.

FEEDBACK DER LERNENDEN

Nachfolgend sehen Sie Auszüge aus Feedbacks von Lernenden der Sporthandelsschule BFB:

„Ich fühle mich sehr wohl an dieser Schule“.
N.S., Kunstturner

„Mir gefällt es sehr gut an der BFB, ich weiss gerade nicht, was man noch verbessern könnte!“.
J.F., Rhythmische Sportgymnastik

„Ich habe mich sehr gut an der Schule eingelebt. Ich mag es, dass der Unterricht flexibel auf meine Trainingszeiten abgestimmt ist und dass wir nicht zu viele Hausaufgaben haben. Die Anforderungen bei Prüfungen werden jeweils von den Lehrkräften klar und präzise definiert“.
C.T., Rhythmische Sportgymnastik

„Mir gefällt die Schule gut, der Unterricht ist flexibel gestaltet und abwechslungsreich“.
S.W., Eishockey

„Ich fühle mich sehr wohl an der BFB und es gefällt mir sehr gut!
G.D., Rhythmische Sportgymnastik

VORAUSSETZUNGEN

Die Sporthandelsschule BFB bietet die Lehre für Spitzensportlerinnen und Spitzensportler zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis als Kauffrau/Kaufmann (EFZ) an. Nach dem Abschluss als Kauffrau/Kaufmann EFZ kann die Berufsmaturität und danach ein Studium an einer Fachhochschule absolviert werden.

Kauffrau/Kaufmann EFZ
• Sekundarschülerinnen und -schüler mit genügenden Leistungen in den Kernfächern (Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik) • Realschülerinnen und -schüler mit guten Leistungen in den Kernfächern (Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik)

AUSBILDUNGSMODELLE, DAUER UND KOSTEN

Die Sporthandelsschule BFB bietet die Lehre für Spitzensportlerinnen und Spitzensportler zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis als Kauffrau/Kaufmann (EFZ) sowohl im integrierten als auch im konzentrierten Modell an. Die meisten Lernenden an der Sporthandelsschule BFB lernen nach dem integrierten Modell, weil nur dieses Modell es ermöglicht, die Ausbildung völlig flexibel und ganz speziell auf die Bedürfnisse der Sportlerinnen und Sportler auszurichten.

	Integriertes Modell	**Konzentriertes Modell**
Beschreibung	Die berufliche Praxis wird hauptsächlich in einer kontinuierlich in den schulischen Unterricht integrierten kaufmännischen Praxisfirma vermittelt.	Die berufliche Praxis besteht hauptsächlich aus einem Langzeitpraktikum ausserhalb der Schule von vier Semestern mit einem Pensum von 50%.
Abschlussprüfung	Das schulische und betriebliche Qualifikationsverfahren findet nach dem 8. Semester statt.	Das schulische und betriebliche Qualifikationsverfahren findet nach dem 8. Semester statt.
Unterrichtszeiten	Die Ausbildung findet im Präsenzunterricht vor Ort an der BFB in Biel an mindestens 5 Halb-Tagen pro Woche statt. Für die Lernenden wird auf Jahresbasis ein individueller Stundenplan erstellt, der verbindlich einzuhalten ist.	
Kosten 1. - 4. Semester 5. - 8. Semester Total	 CHF 7'400 CHF 7'400 CHF 59'200	 CHF 8'580 CHF 2'520 CHF 44'400
Beitrag des Kantons	Die beiden Ausbildungsmodelle der Sporthandelsschule BFB sind ein Bestandteil der Interkantonalen Vereinbarung für Schulen mit spezifisch-strukturierten Angeboten für Hochbegabte (HBV). Der Beitrag des Kantons wird auf Gesuch hin in der Regel für Lernende mit einer nationalen Swiss Olympic Talent Card erteilt. Je nach Kanton kann die Finanzierung kleiner als die oben aufgeführten Totalbeträge ausfallen. In solchen Fällen kann die BFB auf Antrag ein Teilstipendium gewähren. Die Kosten für Lehrmittel gehen zu Lasten der Lernenden.	

INTEGRIERTES MODELL

Das integrierte Modell dauert 8 Semester. Die berufliche Praxis wird hauptsächlich in einer kontinuierlich in den schulischen Unterricht integrierten kaufmännischen Praxisfirma vermittelt. Somit wird kein Praktikums- oder Lehrbetrieb benötigt. Dieses Modell ermöglicht es, über alle vier Lehrjahre ein flexibles Ausbildungsmodell zu gestalten, das ganz speziell auf die Bedürfnisse der Sportlerinnen und Sportler ausgerichtet ist.

Ausbildungsmodell und Lektionentafel

	1. Semester	**2. Semester**	**3. Semester**	**4. Semester**	**5. Semester**	**6. Semester**	**7. Semester**	**8. Semester**	**Total**
HKB A Lernfelder	20	20	20	20	20	20	20	20	**160**
HKB B Lernfelder	20	20	20	20	40	40	20	20	**200**
HKB C Lernfelder	40	40	40	40	40	40	40	40	**320**
HKB D Lernfelder	40	40	40	40	40	40	40	40	**320**
HKB E Lernfelder	40	40	40	40	20	20	20	20	**240**
Wahlpflichtbereich WPF 1	40	40	40	40	40	40			**240**
Optionen							60	60	**120**
Berufskenntnisse EFZ									
Trainingseinheiten HKB B - E	40	40	40	40	40	40	20	20	**280**
Schulische Praxisaufträge	40	40	40	40	40	40	40	40	**320**
Bildung in beruflicher Praxis (BbP)	100	100	120	120	120	120	120	120	**920**
Total Lektionen	380	380	400	400	400	400	380	380	**3120**
Anzahl Wochenlektionen	19	19	20	20	20	20	19	19	

HANDLUNGSKOMPETENZBEREICHE

HKB A	Handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen
HKB B	Interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld
HKB C	Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen
HKB D	Gestalten von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen
HKB E	Einsetzen von Technologien in der digitalen Arbeitswelt

KONZENTRIERTES MODELL

Das konzentrierte Modell dauert 8 Semester. Die berufliche Praxis besteht hauptsächlich aus einem Langzeitpraktikum von vier Semestern mit einem Pensum von 50%. Das Praktikum wird ausserhalb der Schule in einem Betrieb absolviert. Die Sporthandelsschule BFB unterstützt die Lernenden bei der Suche nach einem Praktikumsbetrieb, kann aber keine Garantie für einen Praktikumsplatz abgeben.

Ausbildungsmodell und Lektionentafel

	1. Semester	**2.** Semester	**3.** Semester	**4.** Semester	**5.** Semester	**6.** Semester	**7.** Semester	**8.** Semester	**Total**
HKB A Lernfelder	20	20	20	20	20	20	20	20	**160**
HKB B Lernfelder	20	20	40	40	20	20	20	20	**200**
HKB C Lernfelder	60	60	60	60	20	20	20	20	**320**
HKB D Lernfelder	60	60	60	60	20	20	20	20	**320**
HKB E Lernfelder	60	60	60	60					**240**
Wahlpflichtbereich WPF 1	60	60	60	60					**240**
Optionen					30	30	30	30	**120**
Berufskenntnisse EFZ									
Trainingseinheiten HKB B - E	80	80	60	60					**280**
Schulische Praxisaufträge	80	80	80	80					**320**
Total Lektionen	440	440	440	440	110	110	110	110	**2200**
Anzahl Wochenlektionen	22	22	22	22	5.5	5.5	5.5	5.5	
					1 Tag Unterricht				
					Praktikum 50%				

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

Zusätzlich zum obigen Ausbildungsprogramm bietet die Sporthandelsschule BFB die folgenden kostenpflichtigen Dienstleistungen an:

- Stützkurse, individuell oder in Gruppen
- Prüfungsvorbereitungskurs
- Deutsch als Fremdsprache für ausländische Sportlerinnen und Sportler
- Vorbereitung auf internationale Sprachzertifikate wie Preliminary, First Certificate in English und DELF B1

Die Lernenden haben zudem die Option, nach 2 oder 3 Jahren oder nach einem individuellen Ausbildungsplan das Handelsdiplom BFB abzuschliessen, bevor sie ihre Ausbildung an der BFB oder einer anderen Schule fortsetzen.

ANFORDERUNGEN

Wer in der Ausbildung und im Sport erfolgreich sein will, benötigt Wille, Leistungsbereitschaft sowie eine selbständige und disziplinierte Arbeitsweise. Die Tätigkeit als Kauffrau/Kaufmann erfordert zudem Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, Selbständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Organisationstalent, Diplomatie, Fantasie- und Vorstellungsvermögen sowie gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit und die Beherrschung von Fremdsprachen.

BERUFSBILD KAUFFRAU / KAUFMANN

In jedem Bereich unserer Wirtschaft werden Fachleute in der Administration gebraucht. In welcher Branche auch immer: Kaufleute haben viel mit Kommunikation zu tun und verfügen über vertiefte praktische Kenntnisse im Bereich "Information – Kommunikation – Administration". Sie können die ihnen übertragenen Aufgaben gezielt und fachgerecht ausführen.

Ihre Aufgaben als Kaufmann oder Kauffrau in der Administration eines Unternehmens sind sehr abwechslungsreich: Sie beherrschen alle Routine-Arbeiten in der Administration. Beispielsweise schreiben sie Briefe, Berichte und Aktennotizen nach Vorgabe, bedienen Bürogeräte, pflegen Kunden- und Lieferantendateien und nehmen Telefonanrufe entgegen. Für viele Arbeiten setzen Sie dabei den Computer ein. Die Aufgaben sind je nach Arbeitsstelle, Betriebsgrösse und Branche unterschiedlich.

PERSPEKTIVEN

Die Lehre gilt als Fundament. Wichtig ist, sich danach gemäss den eigenen Interessen und Fähigkeiten weiterzubilden und zu spezialisieren. Im kaufmännischen Bereich steht gut ausgebildeten Berufsleuten eine Vielzahl von Funktionen und Berufsmöglichkeiten offen:

- Berufsmaturität Wirtschaft oder Dienstleistung (BM2)
- Verbandsprüfungen (Verbandsdiplom)
- Verschiedene Berufsprüfungen (eidg. Fachausweis)
- Verschiedene höhere Fachprüfungen (eidg. Diplom): mehrjährige Praxis, Vorbereitungskurse
- Höhere Fachschule für Wirtschaft (HF): Betriebswirtschafter/in HF (eidg. Diplom)
- Fachhochschule: Betriebsökonom/in FH, Wirtschaftsinformatiker/in FH, Ingenieur/in FH für Kommunikation und Informatik oder Datenanalyse und Prozessdesign - Kaderschulen, Schweizerische Tourismusfachschule (Bachelor of Science HES-SO in Tourismus)

IHRE KONTAKTE

RETO LINDEGGER
LEITER SPORTHANDLESSCHULE
Tel: 032 545 15 81 / 032 328 30 65
E-Mail: reto.lindegger@bfb-bielbienne.ch

MANUEL SCHENK
KOORDINATOR & BERATUNG
Tel: 032 328 545 16 22 / 032 328 30 65
E-Mail: manuel.schenk@bfb-bielbienne.ch

STEFANIA BERETTA PICCOLI
KOORDINATORIN SCHULISCHER TEIL
Tel: 032 545 16 12 / 032 328 30 65
E-Mail: stefania.beretta@bfb-bielbienne.ch

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Manuel Schenk steht Ihnen für eine individuelle Beratung gerne zur Verfügung

UNTERSTÜTZT DURCH:

STIFTUNG vinetum

Biel Bienne

Verein seeland.biel/bienne

HANDELS- UND INDUSTRIEVEREIN DES KANTONS BERN
Sektion Biel-Seeland

UNION DU COMMERCE ET DE L'INDUSTRIE DU CANTON DE BERNE
Chambre de commerce bernoise

Stiftung/Fondation BFB – Bildung Formation Biel-Bienne

BFB ÉCOLE COMMERCIALE WIRTSCHAFTSSCHULE

Verein/Association BFB – Bildung Formation Biel-Bienne

BFB ÉCOLE COMMERCIALE WIRTSCHAFTSSCHULE

BFB - Bildung Formation Biel-Bienne
Wirtschaftsschule
Robert Walser Platz 9
Postfach 189, 2501 Biel
Tel. 032 328 30 65

www.bfb-bielbienne.ch